

Vorlage Nr.: 2025/0905

Verantwortlich: **Dez. 6**
Dienststelle: **Amt für
Hochbau und
Gebäudewirtschaft**

Stand der Umstellung und der Kosteneinsparung der 2022 vom Gemeinderat be-schlossenen Umstellung von Erdgas- auf Pelletheizungen in der Rennbuckelschule, dem Rathaus Stupferich sowie der Waldschule/Hardtwaldschule in Neureut
Anfrage: AfD

Gremien	Termin	TOP	Ö / N	Zuständigkeit
Gemeinderat	21.10.2025	34	Ö	Kenntnisnahme

1. Wann wurden die einzelnen o. g. Maßnahmen in der Rennbuckelschule, dem Rathaus Stupferich sowie der Waldschule/Hardtwaldschule in Neureut durchgeführt, wann wurden sie beendet?

Die Projektlaufzeiten lauten: für die Rennbuckelschule 08/2022 (Baubeginn) bis 01/2023 (Inbetriebnahme), für Rathaus und Grundschule Stupferich: 08/2022 (Baubeginn) bis 08/2023 (Inbetriebnahme) und für die Wald- und Hardtwaldschule: 06/2023 (Baubeginn) bis 10/2023 (Inbetriebnahme).

2. Arbeiten die neu eingebauten Pelletheizungen zuverlässig oder müssen sie oft gewartet werden? Wie hoch sind die Wartungskosten pro Jahr für die einzelnen o. g. Anlagen? Bitte für jedes Jahr seit der Inbetriebnahme auflisten!

Wie jede größere technische Anlage im Nichtwohngebäude-Sektor, ist die Errichterfirma noch ein bis drei Jahre nach der Inbetriebnahme mit der Mängelbeseitigung befasst. Dies erfolgt innerhalb des Projektauftrages und bindet keine zusätzlichen Kosten. Danach laufen auch Pelletanlagen zuverlässig. Die Anlagen werden einmal im Jahr gewartet und die Wartungskosten betragen in der Rennbuckelschule 1.500 Euro, im Rathaus mit Grundschule Stupferich 1.200 Euro und in der Wald- und Hardtwaldschule 1.200 Euro pro Jahr. Aufgrund der allgemeinen Preissteigerungen steigen auch die Wartungskosten in den folgenden Jahren leicht an.

3. Wie hoch sind die Kosten für Pellets und Erdgas pro Jahr für die einzelnen o. g. Anlagen? Bitte für jedes Jahr seit der Inbetriebnahme auflisten!

4. Wie hoch waren die entsprechenden Kosten in den Jahren vor dem Umbau, also in den Jahren 2019, 2020, 2021 und 2022?

Die Fragen 3 und 4 werden zur besseren Kostenübersicht gemeinsam tabellarisch beantwortet. Die Wärmekosten sind nicht nur vom spezifischen Energieträger und vom Verbrauch abhängig, sondern besonders in den Jahren 2022 bis 2024 von überdurchschnittlichen Preisschwankungen:

Rennbuckelschule

	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Erdgas	31.600 €	40.100 €	50.300 €	91.000 €	71.300 €	16.000 €
Pellets	0 €	0 €	0 €	12.300 €	13.300 €	18.800 €
Summe	31.600 €	40.100 €	50.300 €	103.300 €	84.600 €	34.800 €

Rathaus und Grundschule Stupferich

	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Erdgas	28.100 €	36.800 €	42.400	68.000	50.800	33.100
Pellets	0 €	0 €	0 €	3.100 €	2.700 €	8.200 €
Summe	28.100 €	36.800 €	42.400 €	71.100 €	53.500 €	41.300 €

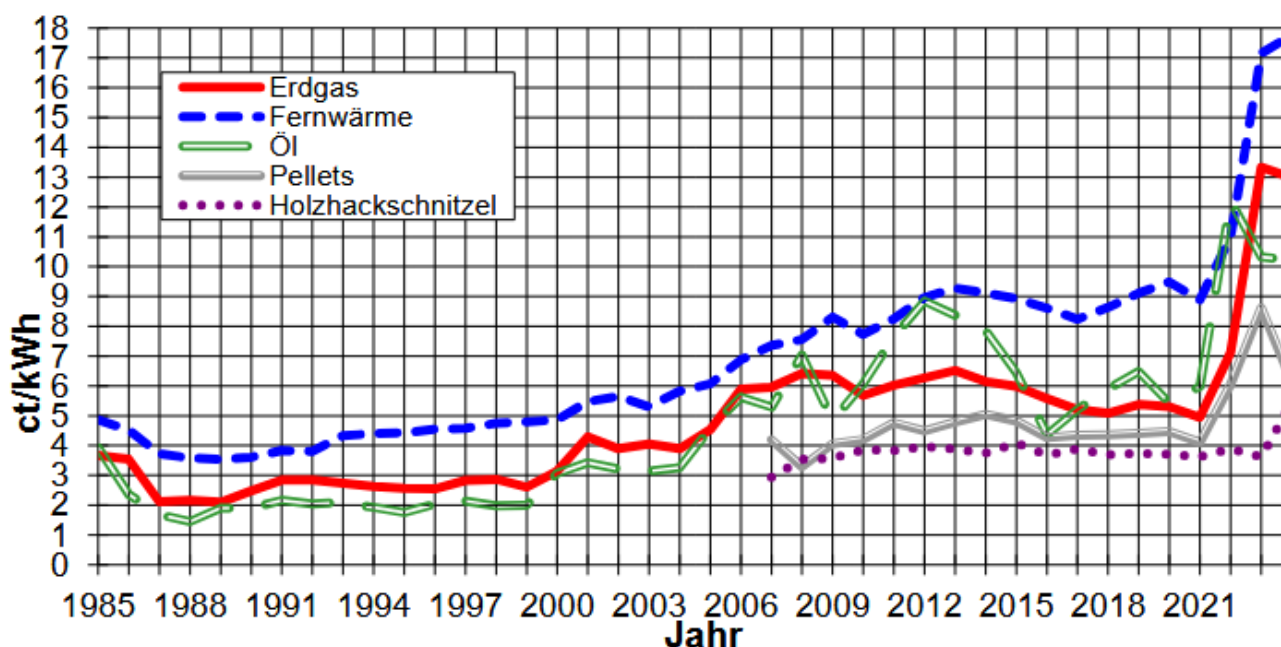
Wald- und Hardtwaldschule

	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Heizöl	10.200 €	33.300 €	49.900 €	21.200 €	8.600 €	0 €
Pellets	0 €	0 €	0 €	6.600 €	22.100 €	15.800 €
Summe	10.200 €	33.300 €	49.900 €	27.800 €	30.700 €	15.800 €

5. Wie hoch waren die Kosten für Umbau und Ertüchtigung der Heizungsanlagen in der Rennbuckelschule, dem Rathaus Stupferich sowie der Waldschule/Hardtwaldschule in Neureut?

Bei den Maßnahmen handelt es sich um die Modernisierung ganzer Heizungsanlagen inklusive zahlreicher weiterer Komponenten und nicht nur um die Erneuerung des Wärmereizers. In den Projekten wurde in erster Linie der bestehende Sanierungsstau in den Gesamtanlagen abgebaut, als nur den Wechsel auf einen klimafreundlicheren Energieträger vorzunehmen. Modernisiert wurden unter anderem Abgasanlagen, Heizungssteuerungen und -verteilungen, Pumpen, Ausdehnungsgefäße, Pufferspeicher und weitere Komponenten.

Die Investitionskosten betragen in der Rennbuckelschule circa 655.000 Euro, für das Rathaus mit Grundschule in Stupferich circa 471.000 Euro und für die Wald- und Hardtwaldschule circa 864.000 Euro. Mit einem mittleren Kostenkennwert von rund 2.100 Euro pro Kilowatt Leistung nach Abzug der Förderung, liegt der Kostenkennwert im mittleren Bereich des Vergleichswertes einer Anlage mit Gas-Brennwertkesseln in der gleichen Größenordnung, hat aber den Vorteil des günstigeren Brennstoffes, wie aus der Energiepreisanalyse des Deutschen Städtetages deutlich wird:



siehe "Kommunaler Energie- und Wasserpreisvergleich 2024"

Preisentwicklung der Energieträger im Heizungsbereich im Zeitverlauf, Deutscher Städtetag

6. Auf Basis der Antworten zu den Fragen 2., 3., 4. und 5., nach welcher Zeit wird sich der Umbau und die Ertüchtigung der einzelnen Heizungsanlagen in der Rennbuckelschule, dem Rathaus Stupferich sowie der Waldschule/Hardtwaldschule in Neureut amortisieren?

Die Heizungsumstellungen sind Teil der im Klimaschutzkonzept gemeinderätlich beschlossenen nachhaltigen Modernisierung von Gebäuden. Vorhandene Öl- und Erdgasheizungen wurden und werden aus diesem Grund aktiv nach Priorisierungen ersetzt: gemäß dem technischen Zustand, der restlichen Laufzeit, des absolut vermeidbaren Maßes an CO₂-Emissionen und weiterer spezifischer Randbedingungen. Bei Heizungsumstellungen sind Amortisationsberechnungen in der Verwaltung nicht der Grund einer Maßnahmenumsetzung und wurden hierfür nicht erstellt. Die Entscheidung über die Art der Maßnahmenumsetzung ist selbstverständlich an Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen der Verwaltung geknüpft.